

Protokoll der Wahlsitzung am 09.02.15

Anwesende: Anna, Yves, Anabel, Clara, Kathrin, Julia, Daniel, Charlotte, Nils, Max, Thalke



0. Begrüßung

1. Berichte

a) Gleichstellungskommission:

Gleichstellungsbeauftragte wird bald wiedergewählt, Stelle für 2 Wochen ausgeschrieben, die Stelle läuft für 4 Jahre kennen wir jmd. aus dem Forschungs- oder Lehrbetrieb den wir fragen können?

b) StruKo

- Gleiches Thema wie bei der Gleichstellungskommission

- Zusammenarbeit von Uni und Instituten bei Professuren, dabei Fraunhofer sehr einflussreich, sehen wir kritisch

- ganz viele Leute finden Einschreibungen zum Studium (wie bei Jura) super, wir nicht so

c) TTIP-Veranstaltung

- die gesamte Gruppe wollte Veranstaltung eigentlich unterstützen, trotzdem war Yves dann alleine da, Vorsitzende des Vereins für direkte Demokratie referierte, können uns damit nicht vollständig identifizieren, 2/3 der Menschen waren sehr komisch: Euroskeptiker, Antiamerikanismus auch mit Hang zum Antisemitismus, alte Fundamentalgrüne, das lehnen wir alles ab, Vortrag aber sehr informativ allerdings mit vielen Zwischendiskussionen

d) Gegendemo in Ludwigshafen u. Polizeigewahrsam

Max, Yves und Paul waren gestern auf der Gegendemo zur Kundgebung eines HoGeSa-Ablegers in Ludwigshafen, Gegendemonstrant*innen wurden 4 Stunden von der Polizei eingekesselt, danach 1 h im Polizeibus u. 4 Stunden in Gewahrsam, Sammelanzeige, während rechtsextremistische Hooligans sich vor dem Bahnhof aufhielten und Propaganda verbreiten durften

e) LiFiKo

Die LiFiKo hat sich zum ersten Mal getroffen, wir müssen vorher überlegen wie genau wir bei Wahlen antreten, brauchen auf jeden Fall Spitzenkandidierende

2. Wahl der Sprecher*innen

a) Wahl Mandatsprüfungs- und Zählkommission

Charlotte und Max: einstimmig dafür

Charlotte übernimmt auch die Wahlleitung

b) Rechenschaftsbericht

Nils hält den Rechenschaftsbericht der Sprecher*innen für die vergangene Wahlperiode: <http://juso-hsg-freiburg.de/pdf/Rechenschaftsbericht-Juso-HSG-2015-02-09.pdf>

Die Sprecher*innen werden bei drei Enthaltungen entlastet.

c) Eigentliche Wahl

Julia, Anna, Yves und Nils vorgeschlagen

- GO-Gemeinschaftskandidatur, Antrag zurückgezogen, wer möchte kann aber auch einfach für alle ankreuzen anstatt alle einzeln anzukreuzen

- Ergebnis: bei zwei Enthaltungen werden alle gewählt

3. Wahl der*des Kassenwartin*Kassenwarts

a) Kassenbericht

Daniel hält den Kassenbericht: so gut wie alles wird beim Kreisvorstand beantragt

Daniel wird bei einer Enthaltung entlastet.

b) Daniel per Akklamation gewählt

4. StuRa

- Antrag auf ideelle Unterstützung: fossil free, die Forschung soll weg von Kohle und anderen fossilen Brennstoff, dafür

- Gegendemo in Pforzheim unterstützen, dafür

- Antrag ASTA: Ausschlussklausel für Studiveranstaltungen, Menschen sollen am Eingang abgewiesen werden, für Rechtsextreme u.a. Personen rechter Organisationen

Diskussion: sehr schwammiger Begriff, Ausschluss von Meinungen u. Meinungsfreiheit, man muss diesen Menschen auch öffentlich widersprechen können, am Eingang ist oft noch nix passiert, lieber Hilfe von Hausmeistern holen oder selber Hausrecht welches man als Veranstalter*in hat, bei negativen Vorfällen in den Veranstaltungen sollte dieses Recht wahrgenommen werden, bei schon bekannten Vorfällen aus der Vergangenheit Eintritt verwehren, Abgrenzung oft sehr schwierig, kann Freiheit zuwider laufen, durch VS als Körperschaft des öffentlichen Rechts schwierig

Abstimmung Grundantrag: Mehrheit dagegen

ÄÄ (Yves):

Abstimmung ÄÄ: 3 dafür, 2 dagegen, Rest enthält sich --> ÄÄ wird im StuRa eingebracht

- Vollversammlung im Audimax 20.05., dafür

- Stellungnahme des Lehramtsreferats zum EPG (Ethisch, soll wohl bei Umstellung auf Bachelor/Mastersystem, Lehramtsreferat für Erhaltung des EPG, finden wir klasse, Gendern mit Sternchen sollte bei Menschen angeregt werden

- Ferienregelung: Stura alle 4 Wochen, Finanzanträge durch AStA bis 700 €, wir sind dagegen

- 1 Bewerbung: Miriam für Stellvertretung Umweltreferat, dafür

- Finanzanträge:

500 € für Blockupy für Vortrag und Diskussion, Fahrtkosten u. Übernachtungskosten, Vorsicht: struktureller Antisemitismus, deshalb nein

Weitblick Freiburg: 150 € Vortragsreihe, auf Metaebene: was ist Bildung, dafür

5. Sonstiges

a) Sitzungsturnus: zweiwöchig ab erster Ferienwoche (das ist die nächste Woche!)

b) Ralf Stegner*in: wir wollten Ralf Stegner einladen, Phil hat mit Büro gesprochen, Einladung in den nächsten Wochen, Themen überlegen (auch für nächste TO)

c) Seminarwochenende der Juso-Hochschulgruppen in Wolfsburg vom 13-15.03.